

Gottesdienst

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr
Weltgebetstag gestaltet durch das Vorbereitungsteam

> Hinweis

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst für Klein und Gross zum Thema Taufe, gestaltet von den KUW-SchülerInnen der 2. Klasse. Leitung: Katechetin Regula Birnstiel, KUW-Mitarbeiterin Edith Hostettler, Pfarrerin Barbara Ruchti und Olga Kocher, Orgel.

Sonntag, 19. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Prädikantin Susanne Bärlocher und Hans Martin Stähli, Orgel.

Sonntag, 26. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrerin Barbara Ruchti und Olga Kocher, Orgel.

Taufdaten März - Juni 2023

März: 19. und 26.
April: 16. und 23.
Mai: –
Juni: 25.

Abwesenheiten im Pfarrteam:

Pfarrerin Barbara Ruchti:
13. – 19. März
Das Pfarrteam vertritt sich gegenseitig.

Personelles

Venera Dällenbach wird im Februar 2023 ihre letzten Einsätze als Hauswartin haben. Für die Arbeit und das Engagement in den vergangenen vier Jahren danken wir Venera Dällenbach herzlich und wünschen ihr alles Gute und viel Freude für die Zukunft.

Neu im Team der Hauswartung dürfen wir Martin Fankhauser willkommen heissen. Er arbeitet zusammen mit Martin Weber (40%) und übernimmt ein 70% Pensum. Wir begrüssen Martin Fankhauser in unserer Kirchgemeinde herzlich und wünschen ihm viel Freude und Zufriedenheit bei den neuen Aufgaben.

Das neue Hauswarts Team stellt sich vor

Mein Name ist **Martin Weber**. Ich bin in Bern aufgewachsen und lebe mit meiner Partnerin und unseren zwei Katzen

seit Jahren in der Region Thun. Viele Jahre arbeitete ich als Servicetechniker und Liftmonteur. In meiner Freizeit bin ich gerne mit unserem Oldtimer unterwegs, bewege mich aber auch gerne in der freien Natur.

Monatsagenda

Gschichte Zmittag Oppligen
2., 16. und 30. März

Frauenlesegruppe
17. März, 14 Uhr im Stöckli

Basar
Mittwoch, 8. März, 9 – 15 Uhr im Kirchgemeindehaus > Hinweis

Rosenverkauf
HEKS Brot für alle – Fastenopfer

Samstag, 18. März, morgens > Hinweis

Kirchenchor Wichtrach
Die Chorproben finden jeweils am Mittwochabend, 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus statt

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Wichtrach:
Mittwoch, 15. März, 12 Uhr im Kirchgemeindehaus. Anmeldung: Corina Reber 077 401 94 64 / Rita Bosshard 079 635 73 82
Oppligen:
Mittwoch, 15. März, 11.30 Uhr im Gemeindehaus Oppligen

Die abwechslungsreichen Tätigkeiten in der Kirchgemeinde Wichtrach bereiten mir bereits jetzt sehr viel Freude. Ich wurde im Team herzlich aufgenommen und freue mich auf die neuen Aufgaben.



Mein Name ist **Martin Fankhauser**.

Ich bin 1964 geboren und am Belpberg auf einem Klein-Bauernhof aufgewachsen. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Frau in Belp. Von der Grundausbildung her Baumaler arbeitete ich erst als Maler/Gipsler, und nach der RS für fünf Jahre bei einer Immobilienfirma, wo ich an diversen Liegenschaften Renovations- und Unterhaltsarbeiten ausführte. Später war ich lange Jahre als Fachberater im Baumarkt Heimberg tätig. Eine Leidenschaft seit früher Jugend sind Motorräder. Die Malerei auf Leinwand oder Schweissen von kleineren Skulpturen gehören auch zu meinen Freizeitaktivitäten. Gerne halte ich mich im wunderschönen Naherholungsgebiet der Aare auf und beobachte die Natur, in der ich Ruhe und Kraft tanken kann. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Menschen in der Kirchgemeinde Wichtrach.

Anlässe**BASAR 2023**

Mittwoch, 8. März, 9–15 Uhr Kirchgemeindehaus und Umgebung

**Frisch aufgetischt**

- Belegte Brote – auch Take-away
- Feine Backwaren und Brote
- Basarbeizli für die Kaffeepause
- Frühlingskränze
- Surprises und Geschenke aus dem Basar Werkatelier
- Glückspäckli-Fischen für Kinder
- Claroladen – faire Produkte
- Secondhand-Bücher, CD, DVD

Ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr

- Hotdog-Stand speziell für Jugendliche
- Reisgericht aus der Paella Pfanne – auch Take-away

Der Erlös geht an das Projekt: 'Familiengärten und Kunsthandwerk für ein besseres Leben', Bolivien

Weltgebetstag 2023, Taiwan

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr in der Kirche

«Ich habe von eurem Glauben gehört»

Zurzeit hören und lesen wir viel über Taiwan. Es erstaunt deshalb fast ein wenig, dass die Insel mit der grossen weltpolitischen Bedeutung im Chinesischen Meer eigentlich sehr klein ist; nicht einmal so gross wie die Schweiz. Sie hat jedoch rund drei Mal so viele Einwohner. Die Bevölkerung ist

vielfältig. Neben Einwanderern, vor allem aus China und Japan, leben auf Taiwan noch 16 indigene Volksgruppen.

Seit 1988 ist die Insel eine Demokratie mit einer Regierung, die vom Volk gewählt ist. Der Staat ist eine wichtige Wirtschaftsmacht geworden. Besonders ausgeprägt ist die Elektronikindustrie: Mehr als die Hälfte aller Mikrochips, die weltweit verbraucht werden, stammen aus Taiwan.

Neben den politischen Unsicherheiten erlebt die Bevölkerung Taiwans auch zahlreiche heftige Naturereignisse wie Erdbeben, Vulkanausbrüche, Wirbelstürme und Hochwasser. Wie sie den täglichen Herausforderungen begegnen, erfahren wir am diesjährigen Weltgebetstagsgottesdienst.

Im Anschluss an die Feier treffen wir uns zum gemütlichen Ausklang bei Kaffee oder Tee im Kirchgemeindehaus.

Das Vorbereitungsteam

Ökumenische Kampagne**HEKS / FASTENAKTION****ROSENVERKAUF 2023**

Samstagsmorgen, 18. März

Wichtrach: Drogerie Riesen/Coop und Landi.

Kiesen: Volg-Laden

Jede Rose kostet Fr. 5.–.

Der Erlös geht vollumfänglich in Projekte zur Bekämpfung von Hunger. Kommen Sie vorbei, setzen Sie mit dem Kauf einer Rose ein Zeichen.

Es freuen sich Kirchgemeinderat und Pfarrteam

**Fastenkalender «Bitte zu Tisch»**

Wie möchten Sie dieses Jahr Ihre Fastenzeit gestalten? Mit einem Verzichtsexperiment, alte Verhaltensmuster umprägen oder mit einem thematischen Schwerpunkt? Der Fastenkalender 2023 in der Beilage zu dieser Zeitung könnte Ihr Begleiter durch die Fastenzeit hin zu Ostern sein. Er heisst «Bitte zu Tisch» und lädt Sie ein, sich an den Tisch zu setzen und neugierig über den Tellerrand hinauszuschauen: mit biblischen Impulsen, Berichten zur Nahrungsmittelproduktion und Fragen zu Ihrem eigenen Handeln.

Aufruf:**Basar Bücher**

Bringen: ab 10. Februar 2023 ins Kirchgemeindehaus

Wer Bücher hat, die im eigenen Gestell nicht mehr Platz haben und andere interessieren könnten, bringe sie vorbei. Meistens ist das Kirchgemeindehaus am Pfarrhausweg 4 offen. Ansonsten macht der Hauswart gerne einen Übergabezeitpunkt mit Ihnen ab. Tel: 079 757 11 02

Holen: zwei Wochen vor und nach dem Basar

Die Bücher liegen im Unterrichtszimmer des Kirchgemeindehauses auf (Eingang, dann rechts) und können während vier Wochen durchstöbert und gekauft werden.

Das Basarsteam

Chronik**Beerdigungen****18. Januar:**

Ruth Hofmann-Kläsi, geboren am 6. Juli 1948, gestorben am 9. Januar 2023, wohnhaft gewesen am Römerweg 2, Wichtrach.

20. Januar:

Otto Bigler, geboren am 20. August 1937, gestorben am 8. Januar 2023, wohnhaft gewesen Willa Monahanna, Taonex GE (früher in Kiesen).

Taufen**22. Januar:**

Erya Elisa Walter, Dorfmatte 2, Kiesen.

Voranzeige**MUSIK WORT BILD****Besinnung in der Karwoche**

3./4./5./6. April 2023
19–19.30 Uhr, Kirche Wichtrach

Und ausserdem**ZeitzeugInnen und Angehörige gesucht:**

Für einen Gedenkgottesdienst am 4. Juni 2023 suche ich Menschen aus der Kirchgemeinde, die Erfahrungen gemacht haben mit **fürsorglichen Zwangsmassnahmen oder Fremdplatzierungen. War Ihr Vater ein «Verdingkind»?** Kennen Sie Geschichten oder haben vielleicht alte Akten zur Rolle der Gemeinden und Kirchgemeinde? Kontext: Der Kanton Bern lädt ein, vom 25. Mai bis 8. Juni 2023 ein «Zeichen der Erinnerung» an diese Menschen und ihre Schicksale zu setzen. Vielen Dank für Ihre Kontaktaufnahme! Barbara Ruchti 031 781 02 65

Kontakte**Pfarrkreis Kiesen/Oppligen:**

Pfarrerin Christine Bär-Zehnder
Büro: Pfarrhausweg 4 · 3114 Wichtrach
031 781 13 77
christine.baer@kirche-wichtrach.ch

Pfarrkreis Wichtrach Süd:

Pfarrerin Barbara Ruchti
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 02 65
barbara.ruchti@kirche-wichtrach.ch

Pfarrkreis Wichtrach Nord:

Pfarrerin Ruth Steinmann
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 38 49
ruth.steinmann@kirche-wichtrach.ch

Sekretariat der Kirchgemeinde:

Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 38 25
sekretariat@kirche-wichtrach.ch
Montag–Donnerstag, 08.30–11.30 Uhr

Editorial



Roland Aellen, Uttingen

Unerwartete Lebensenschnitte in Sekundenbruchteilen

Ereignis 1, Verkehrsunfall: Das Telefon reisst mich eines Wintermorgens aus dem Schlaf. Ein Verkehrsunfall wird gemeldet. Bei meinem Eintreffen vor Ort steht ein Personenwagen auf der Strasse. Darin sitzt ein Mann, ansprechbar und verletzt. Im angrenzenden Wald «klebt» ein durch die Frontalkollision über den Strassengraben hinweg katapultiertes Auto an einer Tanne. Eine Frau mit augenfälligem Gesicht befindet sich eingeklemmt hinter dem Lenkrad – tot. Nach beendeter Unfallaufnahme bewegen mich auf der Rückfahrt ins Büro einige Gedanken:

– Wie wird der Ehemann der verstorbenen Frau reagieren, wenn ihm ein Polizeikollege des Nachbarkantons die Todesnachricht überbringen wird? Werden die beiden kleinen Kinder überhaupt verstehen, dass und warum ihre Mutter nie mehr nach Hause kommen wird?

– Wie wird der überlebende Automobilist mit der Situation umgehen können, dass er mit seiner den Stras-

senverhältnissen nicht angepassten Geschwindigkeit den Tod einer Mutter verursacht hat?

Ereignis 2, Flugzeugabsturz: Die Einsatzzentrale informiert mich über einen Flugzeugabsturz mit dem Auftrag, die Eltern einer dabei tödlich verletzten jungen Frau zu informieren. Ich frage den Ortspfarrer, der die Trauerfamilie vermutlich begleiten wird, ob er bereits bei der Überbringung der Todesnachricht dabei sein möchte. Gemeinsam fahren wir zum entsprechenden Haus. Auf mein Klingeln hin dürfen wir eintreten. Ich erkenne die bereits fragenden Blicke der Eltern, was der plötzliche Besuch eines Polizisten und des Pfarrers zu bedeuten hat. Sie können die Nachricht nicht fassen. Der Vater fragt immer wieder: «Ist das wahr – ist das wirklich wahr?» Meine Antwort: «Ja, diese Nachricht ist wahr.» Gemeinsam schweigen wir, sprechen wir und nehmen uns die nötige Zeit, die Situation in Ruhe auf uns wirken zu lassen. Nach rund eineinhalb Stunden verabschiede ich mich; der Pfarrer bleibt noch. Bei

der Rückkehr frage ich mich, wie die Situation für den Piloten und die Mitfliegenden gewesen sein muss, als sie den Absturz und das sich wohl unausweichlich nahende Lebensende wahrzunehmen begonnen haben. Allein die Reaktion der Eltern bei der Überbringung der Todesnachricht habe ich direkt miterlebt. Ich segne sie in Gedanken und bete für sie um Kraft in dieser unerwartet traurigen Situation.

Ereignis 3, Autoabsturz: Ein Franzose erscheint auf dem Polizeiposten und erklärt, er sei mit dem Auto «abgestürzt». Ich fahre mit ihm zur Unfallstelle und traue meinen Augen nicht. Sein Fahrzeug wurde rund fünf Meter unterhalb der schneebedeckten Passstrasse durch einen starken Busch vor dem gähnenden Abgrund aufgefangen. Der Mann hat das Auto tatsächlich ohne weiteren Absturz in das darunter liegende Tobel verlassen und mit seinen Halbschuhen den verschneiten Abhang hinaufklettern können. Wir sind uns einig: Wenn er mit oder ohne Wagen von der mit einer Winter-

sperre signalisierten Strasse im Tobel verschwunden wäre, hätte ihn in diesem einsamen Gebiet kaum jemand vermisst noch innert nützlicher Frist bemerkt. Es geschehen auch Wunder!

Ereignis 4, Tumor: Der Hausarzt überweist mich zur weiteren Untersuchung an einen Urologen. Ich beginne zu realisieren, dass mir ein Monat mit ungewissem Ausgang bevorsteht und mein Leben plötzlich 180° anders aussehen könnte. Ich bleibe erstaunlich gefasst und nehme wahr, dass mein Urvertrauen in Gott gerade in diesem Moment zum Tragen kommt. In der Folge wird ein Tumor festgestellt, der – Gott sei Dank! – rechtzeitig herausoperiert werden kann.

Mein heutiges Fazit: Durch erwähnte und unzählige weitere Ereignisse (z. B. Arbeitsunfälle, Tötungsdelikte, Suizide) ist mir bereits in jungen Jahren immer wieder hautnah bewusst geworden, dass der Alltag in Sekundenbruchteilen brutal umgekrempelt werden

kann. Die Frage nach dem Warum und Wozu ist ein Geheimnis geblieben. Für mich persönlich ist der dreieinige und allmächtige Gott die höchste Autorität. Auf dieser Basis empfinde ich eine innere Ruhe: In meinem Leben wird weder Positives noch Negatives geschehen, ohne dass Gott es zulassen und mittragen würde.

In dieser Ausgabe

Kirchdorf: Weltgebetstag, Freitag 3. März, 19.30, Kirche Kirchdorf > S. 14

Thierachern: Abschiedsgottesdienst Pfrn. Barbara Klopfenstein: 12. März, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern. > S. 15

Wichtrach: BASAR 2023 Mittwoch, 8. März, 9–15 Uhr Kirchgemeindehaus und Umgebung > S. 16



Kirchgemeinde Gerzensee

kirchegerzensee.ch

Gottesdienste

KUW-Gottesdienst mit Abendmahl, Sonntag, 19. März, um 9.30 Uhr, in der Kirche

Liturgie: Pfr. Stefan Werdelis, Mitgestaltung KUW 3. Klasse, Regula Birnstiel und Team. Musik: Rado Papsov, Organist. Anschliessend Kirchenkaffee im Kornhaus. Kollekte: Unterstützung der Schweizer Kirchen im Ausland

Passionsandacht, Mittwoch, 22. März, 19 Uhr, in der Kirche.

Eine halbe Stunde mit Pfr. Stefan Werdelis. Musik: Organist Rado Papasov

Passionsandacht, Mittwoch, 29. März, 19 Uhr, in der Kirche.

Eine halbe Stunde mit Pfr. Stefan Werdelis. Musik: Organist Rado Papasov

Gemeinde

Gebetskreis Gerzensee Mittwochs, 1. und 15. März, 19 Uhr im Pfarrhaus.

Kornhaus-Café Immer dienstags, 7., 14., 21. und 28. März, 9 bis 11 Uhr. Geniessen Sie in gemütlichem Ambiente einen Tee oder Kaffee.

«Zäme Zmittag ässe» Mittwoch, 15. März, 12 Uhr, im Gemeindesaal. Anmeldungen bis am Montag vorher an Vreni Krebs, 031 819 13 74.

Aktiv 50+ Wanderung Bannwil-Wangen, am Freitag, 17. März.

Anmeldung und Details direkt bei Gerold Hess: geroldhess@bluewin.ch, 031 781 20 36 oder 079 656 77 25

Seniorentheater Uttigwelle

Dienstag, 28. März, 14 Uhr, im Gemeindesaal. Geniessen Sie das Theater «Lieber ledig und frei» – ein Schwank in zwei Akten von Barbara Fischer. Regie: Annarös Saurer. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Eintritt frei.

Begegnungsnachmittag zum Thema «Ein Blick über den Zaun»

Mittwoch, 29. März, 14 Uhr, im Kornhaus. Ein gemütlicher Nachmittag mit herzhaftem Zvieri. Anmeldung bis am 20. März an Pfr. Stefan Werdelis.

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe Mittwochs, 1. und 15. März, 9 Uhr, im Kornhaus.

Fiire mit de Chline Mittwoch, 1. März, 16 Uhr, in der Kirche Gerzensee.

Wir hören die Geschichte «Heule Eule» von Friester Paul und Goossens Philippe (Illustrationen),

singen und basteln etwas Kleines. Wir laden dazu alle 3- bis 6-jährigen Kinder ein, in Begleitung von Eltern oder Grosseltern, Tante oder Götti. Auch kleinere oder grössere Geschwister sind herzlich willkommen. Kontaktperson: Mirjam Berner, 031 802 10 44

KUW 2. Klasse Mittwoch, 31. März, 13.30 – 16 Uhr, im Kornhaus. Leitung: Regula Birnstiel und Karin Glauser

KUW 3. Klasse Freitags, 10. und 17. März, jeweils 13.30 – 16 Uhr, im Kornhaus. **Abendmahl-Gottesdienst, Sonntag, 19. März, 9.30 Uhr**, in der Kirche. Leitung: Regula Birnstiel und Karin Glauser

KUW 9. Klasse Donnerstags, 9., 16., 23. und 30. März, 19 – 20.30 Uhr, im Kornhaus. Leitung: Stefan Werdelis

Wir gratulieren im März

Wir gratulieren von Herzen zum Geburtstag und wünschen alles Gute und gute Gesundheit:

- 05.03. Urs Fuhrer, (77.), Spielgasse 7H
- 10.03. Friedrich Werner Krebs, (80.), Belpbergstrasse 29
- 15.03. Fritz Christener, (93.), Spielgasse 6
- 17.03. Rosmarie Gfeller, (77.), Klafweg 2
- 19.03. Fritz Zimmermann, (86.), Gelterfingenstrasse 4
- 20.03. Louis Winnewisser, (92.), Spielgasse 4
- 24.03. Gertrud Hedwig Hänni, (93.), Dorfstrasse 19
- 26.03. Gertrud Krebs, (85.), Alterssitz Neuhaus
- 27.03. Werner Rudolf Holdener, (76.), Schützenfahrstrasse 11C

Die Daten auf der Gemeindeseite wurden aktualisiert bis zum Redaktionsschluss vom 13. Februar 2023.

Monatslosung März 2023:

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Röm 8,35 (E)

Kontakte

Pfarramt Gerzensee / Redaktion
Pfr. Stefan Werdelis, Dorfstrasse 31,
3115 Gerzensee, 031 781 39 69,
stefan.werdelis@kirchegerzensee.ch

Präsident der Kirchgemeinde
Fritz Hossmann, Thalgutstrasse 5,
3115 Gerzensee, 079 330 03 55,
fritz.hossmann@livenet.ch

Bittet zu Tisch: Der Fastenkalender 2023

Dieser Zeitung liegt der Fastenkalender von HEKS, «Partner sein» und «Fastenaktion» bei. Die Ökumenische Kampagne 2023 richtet den Fokus auf unsere Ernährung und die weltweite Erzeugung der Lebensmittel. Klimaextreme wie Dürreperioden, übermässige Niederschläge oder Wirbelstürme gefährden den Anbau von Nahrungsmitteln und somit das Recht auf Nahrung von Millionen Menschen. Dies trifft kleinbäuerliche Familien im globalen Süden mit Hunger und Not und offenbart eine der herrschenden Ungerechtigkeiten: Die Menschen, die am wenigsten zur Klimaerhitzung beitragen, leiden am meisten darunter. Deshalb stellt die Ökumenische Kampagne 2023 das Recht auf Nahrung, die

Produktion der Nahrungsmittel und unsere Ernährungsgewohnheiten in den Fokus. Ziel der Ökumenischen Kampagne ist es, für die Ursachen der Klimaerwärmung zu sensibilisieren einen Beitrag dazu zu leisten, die Erderwärmung auf 1,5 °C zu begrenzen Impulse für einen schöpfungverträglichen Lebensstil zu geben. Mittel für die Projekt- und Programmarbeit der Organisationen zu sammeln, um klimarelevante und ernährungssichernde Projekte zu fördern einen spirituellen Input für die Fasten- bzw. Passionszeit zu geben.

Reformierte Kirchgemeinde Kirchdorf

Kirchdorf · Uttigen · Jaberg

www.kirchdorf.ch



Gottesdienste

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, Kirche Kirchdorf
Weltgebetstags-Gottesdienst
gestaltet vom WgT-Team unter der Leitung von Christiane Glauser
Organistin: Mischa Matter

> siehe Hinweise

Sonntag, 12. März, 10 Uhr, KGH Uttigen
Gottesdienst zum Hungertuch
Leitung: Pfrn. Véronique Ott
Organistin: Mischa Matter

> siehe Hinweise

Montag, 13. März, 20 Uhr, Kirche Kirchdorf
Abendgebet

Sonntag, 19. März, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf
KUW-Gottesdienst mit Übergabe der Bibel an die 4. KUW Klassen
Leitung: Pfr. Thomas Philipp und KUW-Team
Organistin: Meret Kammer
Anschließend gemütliches Beisammensein im Café Gloria

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, KGH Uttigen
Taizégebet:
Leitung Pfr. Thomas Philipp, Organistin: Meret Kammer

PERSONELLES

Frau Sandra Rubi, Sigristin KGH Uttigen, verlässt uns per Ende Februar 2023. Wir danken ihr an dieser Stelle nochmals herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Kirchgemeinde.



Ab sofort übernimmt **Frau Ka Toneatti** die Hauptverantwortung als Sigristin an den beiden Standorten Kirchdorf und Uttigen. Wir begrüßen Sie in diesem Rahmen nochmals

herzlich als Sigristin. Frau Alexandra Zahnd ist weiterhin als stellvertretende Sigristin am Standort Kirchdorf tätig.

Stellenausschreibung Verwaltung
Frau Gasser verlässt die Kirchgemeinde per Ende April 2023. Aus diesem Grund wird per 1. April oder nach Vereinbarung ein/e Verwaltungsmitarbeiter/in gesucht. Das detaillierte Stelleninserat sehen Sie unter www.kirchdorf.ch

VORANZEIGE

Goldene Konfirmation
Sonntag, 2. April 2023, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf

Herzlich eingeladen sind alle Konfirmanden und Konfirmandinnen, welche am Palmsonntag, 15. April 1973 im Morgengottesdienst konfirmiert wurden.

RÜCKBLICK

Im Gottesdienst, vom 15. Januar 2023, wurden die Erstklässler unserer KUW herzlich begrüsst.



HINWEIS

Weltgebetstag 2023
Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, Kirche Kirchdorf

Thema: «Ich habe von eurem Glauben gehört»
Rund um die ganze Welt wird jeweils am ersten Freitag im März der Gottesdienst zum Weltgebetstag gefeiert. In diesem Jahr wurde er von Christinnen aus Taiwan vorbereitet.

Wir haben uns seit dem Januar intensiv mit Taiwan und dem Leben der Menschen dort beschäftigt. Im Zentrum ihrer Gottesdienstvorlage zum Weltgebetstag 2023 steht der Text aus dem Epheserbrief 1, 15-19. Auf eine eindrückliche Weise verbinden sie diesen Text mit ihrem

eigenen Leben – und machen auch uns Hoffnung. Feiern auch Sie mit uns den diesjährigen Weltgebetstag! Wir laden sie zu dieser speziell gestalteten Feier mit Liedern, Texten und Gebeten aus Taiwan, und anschliessend gemütlichem Beisammensein bei Tee und... herzlich ein.
Das Weltgebetstags-Team der Kirchgemeinde Kirchdorf



Das Titelbild «I have heard about your faith» stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.

Kontakte

Pfarrer Thomas Philipp
031 781 01 73, t.philipp@kirchdorf.ch

Pfarrerin Véronique Ott
033 345 13 05, v.ott@kirchdorf.ch

Präsidium ad interim:
Johannes Schneider, 033 345 32 07
praesidium@kirchdorf.ch

Sozialdiakonie:
Christina Campolongo, 079 778 98 53
ch.campolongo@kirchdorf.ch

Jugendarbeit:
Jana Glauser, 079 528 82 99
jugendarbeit@kirchdorf.ch

Verwaltung / Raumbelagungen:
031 782 03 24, verwaltung@kirchdorf.ch

Vom Umgang mit mir selbst

Fragt ein junger Mönch einen alten: *Wie soll ich mich halten, wenn gewaltsame und sexuelle Phantasien in mir aufsteigen? Soll ich ihnen die Tür weissen, oder sie eintreten lassen?* Der Alte antwortet: *Lass sie eintreten, und kämpfe mit ihnen!* Der junge Mönch nimmt das Wort mit. Bald danach hört er einen anderen Bruder erzählen: er habe dem Alten dieselbe Frage gestellt und zur Antwort erhalten: *Lass solche Gefühle auf keinen Fall eintreten, sondern schlag sie auf der Stelle nieder!*

Das verwirrt unseren Mönch nicht wenig, und fragt den Alten: *Vater, ich habe dir meine Gedanken anvertraut. Warum aber du hast zu mir an-*

ders gesprochen als zu jenem Bruder? Da antwortet der Alte: *Weisst Du nicht, dass ich Dich liebe?* – Ja, antwortet der Junge. *Und sagtest Du nicht zu mir: Wie zu dir selber, sprich auch zu mir?* – Doch, das hab ich gesagt, bestätigt der junge Mann. Der Greis erklärt sich: *Mein Lieber! Wenn Du die unmoralischen und chaotischen Gefühle einlässt und mit ihnen sprichst; wenn Du Ihnen Aufmerksamkeit schenkst und dich von ihnen in Frage stellen lässt: dann werden sie dich stärken und bewährter machen. So gehe ich selbst mit ihnen um. Es gibt aber Menschen, die dies innere Gespräch nicht führen können. Sie drohen von schwierigen Regungen überschwemmt und fort-*

gerissen zu werden. Für sie ist es besser, wenn sie sie gar nicht erst einlassen. –

In dieser Geschichte hängt alles vom inneren Gespräch ab. Von der Fähigkeit, mit schwierigen Zuständen sprechen und mit ihnen zu ringen, ohne dass sie gleich Tat würden. Von einer Empathie, die das Fremde und Unheimliche in mir selbst zu verstehen sucht. Im Schwierigen steckt nämlich fast immer etwas Gutes und Richtiges. Einfach ist das nicht. Aber auf dem Niveau der Lehre Jesu, sich selbst ebenso zu lieben wie den Nächsten.

Thomas Philipp

MONATSAGENDA



Fyre mit dä Chlinä
Donnerstag, 30. März,
KGH Uttigen

Osterevent mit Sunntigsschule
(Infos folgen)
für Kinder ab ca. 2–6 Jahren in Begleitung. Infos bei Gabi Streit
079 918 23 74



Werktagssonntagsschule Uttigen

Freitag, 03. + 17. März 14–15.30 Uhr
Donnerstag, 30. März, Osterevent
mit «Fyre mit dä Chlinä»
(Infos folgen)
Treffpunkt beim KGH Uttigen
Für Kinder ab dem 1. Kindergartenjahr bis zur 4. Klasse.
Jahresplan siehe www.kirchdorf.ch
Wir freuen uns auf dich.
Agnes Bircher
(076 586 08 77) und
Andrina Zbinden



Kirchliche Unterweisung (=KUW)

KUW 4. Klasse Kirchdorf
Mittwoch, 1. März, 8.30 – 12 Uhr
Samstag, 11. März, 8.30 – 12 Uhr
Mittwoch, 22. März, 8.30 – 12 Uhr
jeweils im Kornhaus Kirchdorf
KUW 4. Klasse Uttigen
Mittwoch, 8. März, 8.30 – 12 Uhr
Mittwoch, 15. März, 8.30 – 12 Uhr
Samstag, 25. März, 8.30 – 12 Uhr
jeweils im KGH Uttigen
beide Klassen
Sonntag, 19. März, 10. Uhr,
Kirche Kirchdorf

Jungschar KiUt
Samstag, 4. März
(Jungschiturnier)
Samstag, 18. März
Aktuelle Infos auf www.kirchdorf.ch
Auf eine Anmeldung
für die Fröschli-Gruppe
(Kindergartenkinder) freut sich:
Neala Gafner (Natel 079 486 07 80)



Winterkafi – RÄGEBÖGE
Jeden Mittwochnachmittag,
14.30 – 17 Uhr im Kirchgemeindehaus Uttigen

Wir freuen uns riesig auf euch.
Für einen Fahrdienst melden Sie sich bitte direkt bei Christina Campolongo.
Natel 079 778 98 53,
ch.campolongo@kirchdorf.ch

Café «Sunneschyn»

Einmal im Monat öffnet das Café Sunneschyn seine Türen zu einem gemütlichen Beisammensein.
Freitag, 24. März, 14.30 – 17 Uhr
Für einen Fahrdienst meldet Euch bitte bei Cornelia Federer-Wüthrich
031 781 03 43 / 078 700 04 88



Achterbahn in Kirchdorf
Mittwoch, 18. März

Jugendtreff Oase – a place 2 b
jeden Freitagabend

Alle Neuigkeiten sind auf unserer Instagramseite (@oaseuttigen).

Spaghetti-Essen der Konfklassen
Die Konfklassen 2022/23 laden ganz herzlich ein zum Spaghettiessen.

Sonntag, 12. März 2023 ab 16 Uhr bis 20 Uhr im Dorftreff Kirchdorf (Dorfstrasse 19, 3116 Kirchdorf)
Zu den Spaghetti's gibt es verschiedene Saucen. Es gibt auch ein Salat- und Dessertbuffet

SENIORENARBEIT

Alle interessierten Personen sind zu den Begegnungsnachmittagen herzlich eingeladen. Ein aktuelles Programm kann bei der Verwaltung bezogen werden.

Begegnungsnachmittag
Mittwoch, 22. März 2023, 14 Uhr im KGH Uttigen (anderer Wochentag!)
Der Zauberkünstler Cyrill entführt uns von einer entzauberten Welt hinein in die zauberhafte Welt der Illusionen (www.zauberer-cyrill.ch)

Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung
Wanderung Bannwil – Wangen
Freitag, 17. März
Anmeldung direkt bei Gerold Hess.
geroldhess@bluewin.ch
031 781 20 36 oder 079 656 77 25

Missionslimerchränzli
Donnerstag, 9. März, 14 Uhr
Kornhaus Kirchdorf
Für Fragen bitte Christiane Glauser anrufen, Natel 077 411 20 90.

CHRONIK

Bestattungen
Lüdi Margrit, 1937, ehem. Mühledorf

HINWEIS

Ökumenische Kampagne 22. Februar – 9. April 2023

AKTIONSTAG ROSEN
Rosen verschenken und versenden



Sagen Sie's durch die Blume: Wenn Sie einer lieben Person eine Rose schenken und gleichzeitig etwas Gutes für die Menschen im globalen Süden tun, braucht es gar keine Worte mehr. An jeweils über 400 Orten schweizweit verkaufen Freiwillige Fairtrade-Rosen für 5 Franken. Mit dem Erlös können sich Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gegen den Klimawandel wappnen.

Verkauf in Ihrer Nähe:
Sa, 18. März 2023, von 8 – 15 Uhr
Standort: vor dem Volg Uttigen und der Chäsi in Kirchdorf

Verkaufsteam: Mitarbeitende und Kirchgemeinderat der KG Kirchdorf
Weitere Informationen: www.sehen-und-handeln.ch/aktionstag

Für welche Welt wollen wir verantwortlich sein?

Im Rahmen der Themenreihe «Klimagerechtigkeit» widmet sich die Ökumenische Kampagne in diesem Jahr dem Recht auf Nahrung, der Produktion der Nahrungsmittel und unseren Ernährungsgewohnheiten.
So laden wir herzlich ein zum **Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne am Sonntag, 12. März 2023, 10 Uhr im Kirchgemeindehaus Uttigen**

Véronique Ott



Das neue Hungertuch (Das MISEREOR-Hungertuch 2023 «Was ist uns heilig?» von Emeka Udemba © MISEREOR.)

INSZENIERUNG: Mittendrin in einer Geschichtslektion

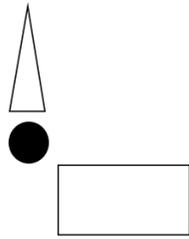
Im 19. Jahrhundert wurde eine Frau aus Gelterfingen wegen Gattenmordes zum Tode verurteilt. Anhand von Originaldokumenten wird die tragische Geschichte durch Schauspieler authentisch inszeniert. Dabei erhält auch der Pfarrer eine tragende Rolle. Ebenso wird die Urteilsverkündung durch den Regierungstatthalter wie auch die Verhandlung über das Begnadigungsgebet durch den Grossen Rat inszeniert. Ein aussergewöhnliches und gewagtes Blättern in den Geschichtsbüchern.

Die Aufführung, zu der Sie herzlich eingeladen sind, findet am 23. März um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Uttigen statt. (Kollekte)

Reformierte Kirchgemeinde Thierachern

Thierachern · Uebeschi · Uetendorf

www.kirche-thierachern.ch



Gottesdienste

SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE:

5. März, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Gottesdienst mit Pfr. Andreas Schibler. Musikalische Mitwirkung: Männerchor Uetendorf. Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Apéro.

5. März, 10 Uhr, Kirche Thierachern: Brot für alle - Gottesdienst zur diesjährigen Aktion von Brot für alle mit Pfrn. Barbara Klopfenstein, Anna Städeli, Orgel. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Suppenzmittag in der Pfruendschüür ein.

12. März, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern: Gottesdienst zum Abschied von Pfrn. Barbara Klopfenstein mit dem Pfarrteam. Musikalische Mitwirkung: Projektchor Thierachern (Leitung: Markus Reinhard) und Vital Julian Frey, Orgel. Anschliessend Apéro.

19. März, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern: Gottesdienst mit Abendmahl und der KUW 6. Klasse, Pfrn. Barbara Klopfenstein und Katechetin Nina Schertenleib. Vital Julian Frey, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee.

19. März, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Gottesdienst mit Abendmahl und der KUW 6. Klasse, Pfr. Andreas Schibler und Katechet Stefan Brodbeck. Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee.

26. März, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Brot für alle - Gottesdienst zur diesjährigen Aktion von Brot für alle mit Pfr. Stefan Wyss. Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee.

26. März, 19.30 Uhr, Kirche Thierachern: Abendgottesdienst mit Pfr. Hans Zaugg. Dominik Röglin, Orgel.

WEITERE GOTTESDIENSTE:

3. März, 19.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Weltgebetstag. Detail siehe Rubrik «Kirche Aktuell». Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Apéro.

15. März, 18.30 – ca. 18.50 Uhr, Kirche Thierachern: Friedensgebet. Wir denken an die Opfer des Krieges in der Ukraine.

9. und 30. März, 19 – 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Meditative Feier mit Pfr. Stefan Wyss.

GOTTESDIENSTE IM ALTERSHEIM TURMHUUS:

7. März, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. Sieglinde Klie. Ruth Würsten, Klavier.

21. März, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss. Peter Salvisberg, Klavier.

Für Senioren

THIERACHERN/UEBESCHI

Seniorenkreis

Freitag, 10. März, 14 Uhr in der Pfruendschüür. «Danke Barbara». Aus unserem Kreis verabschieden wir Barbara Klopfenstein. Barbara gibt uns Einblicke aus ihrem eigenen Bilderschatz und dazwischen liest Ruedi Ritschard selbst geschriebene berndeutsche Geschichten vor.

Seniorenmittagessen

Jeden 4. Freitag im Monat findet das Seniorenessen statt. Wir treffen uns am 24. März um 12 Uhr im Café am Bächli, Thierachern. Anmeldung direkt im Café (033 345 23 42), bis zwei Tage vorher.

UETENDORF

Seniorenachmittag

Dienstag, 14. März, 14 Uhr im KGH Uetendorf-Allmend. **Theater Uttigwälle: «Lieber ledig und frei»** Alle ab 65 Jahren sind herzlich eingeladen.

Seniorenmittagessen

Dienstag, 28. März, 12 Uhr, Altersheim Turmhuus Uetendorf. Anmeldeschluss: Freitag, 24. März an Frau Heidi Christen, 033 345 67 55 oder Frau Elisabeth Burkhalter, 033 345 48 83. Eingeladen sind alle ab 65 Jahren sowie jüngere Alleinstehende und Verwitwete herzlich willkommen.

Kontakte

Kirchgemeindeverwaltung:
Uttigenstrasse 31A, 3661 Uetendorf
033 345 42 94

Öffnungszeiten:

Montag	8–11 Uhr
Dienstag	14–16 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	8–11 Uhr
Freitag geschlossen	
oder nach telefonischer Vereinbarung	
In den Schulferien: Montag	8–11 Uhr

Präsident der Kirchgemeinde:

Stefan Wüthrich, 079 635 92 22
stefan.wuethrich@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf Dorf/Berg:

Pfarrerin Nicole Schultz Schibler und Pfarrer Andreas Schibler
033 345 12 05
nicole.schultz@kirche-thierachern.ch
andreas.schibler@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf Allmend/Kandermatte:

Pfarrer Stefan Wyss, 033 345 46 66,
stefan.wyss@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Thierachern/Uebeschi:

Pfarrerin Barbara Klopfenstein
033 345 11 15
barbara.klopfenstein@kirche-thierachern.ch

Kirche Aktuell

Studienurlaub von Pfrn. Nicole Schultz Schibler

Von März bis Juni ist Pfrn. Nicole Schultz Schibler im Studienurlaub. Sie wird diese Zeit auf Sizilien verbringen. Bei der Waldenserkirche in Palermo möchte sie die Rolle der Evangelischen Kirche in der dortigen Gesellschaft untersuchen. Nach ihrer Rückkehr wird sie über ihre Erlebnisse berichten. Die Stellvertretung von Gottesdiensten und Abendungen übernehmen einzelne Pfarrpersonen aus der Region. Die Pfarrer Andreas Schibler und Stefan Wyss sind Ansprechpersonen für alle pfarramtlichen Anliegen.

BASAR-Flohmarkt 13. Mai

Bereits jetzt können Sie intakte und schöne Sachen bei uns abgeben: jeweils Montag zwischen 14–16 Uhr im KGH.

Aus dem kirchlichen Leben

Abschiedsworte von Pfrn. Barbara Klopfenstein

*Ausgang und Eingang,
Anfang und Ende
liegen bei Dir, Herr,
füll' Du uns die Hände.*

Diesen Kanon haben wir bei meinem ersten Gottesdienst in Thierachern am 3. März 2013 gesungen, an dem ich vielen von Euch zum ersten Mal begegnet bin und mit grossem Wohlwollen und Freundlichkeit aufgenommen wurde. Ihr habt es mir leicht gemacht, in meinem Pfarrkreis Fuss zu fassen! Meine Familie und ich haben uns willkommen gefühlt und konnten uns schnell einleben. In den vergangenen zehn Jahren habe ich etliche von Euch näher kennengelernt. Wir haben viel miteinander erlebt, Schönes, Fröhliches, Trauriges, auch Herausforderndes. Wir sind uns in Gottesdiensten begegnet, auf Ausflügen, in den Gemeindeferien, auf Konf-Reisen, an den vielen verschiedenen Gemeindegängen, unterwegs im Dorf oder zu einem kurzen Schwatz vor dem Haus. Wir haben miteinander geredet und gelacht, uns unsere Sorgen erzählt und das Leben miteinander geteilt. Ich habe 189 Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet, durfte 183 Kinder taufen, 74 Ehepaare trauen und 170 Jugendlichen bei der Konfirmation den Segen für den neuen Lebensabschnitt mitgeben. Nun führt mich mein beruflicher Weg weiter und ich werde im April in Rüeggisberg eine neue Pfarrstelle antreten.

DANKE für alles, was ich mit Euch erleben durfte, für Euer Vertrauen in mich und meine Arbeit! An meinem Abschiedsgottesdienst vom 12. März in der Kirche Thierachern werden wir den Kanon wieder singen, in dem von Ankommen und Gehen die Rede ist, von der Spanne,

Für Erwachsene

Frouezmorge

21. März, 9 – 10.30 Uhr, KGH Uetendorf-Allmend. Zu Gast ist **Tanja Aeberhard**, Tierärztin aus St. Stephan. Sie berichtet

uns über ihre Arbeit als Katastrophenschutz-Team des Vereins **REDOG**.

Frouezmorge – Team: Hanni Rusterholz, Vreni Schmid, Käthi Stähli, Regula van Swigchem (033 345 12 77), Therese Wenger.

Cinema Paradiso

24. März, 19.30 Uhr, Kirche Uetendorf. Weitere Informationen siehe Website: www.kirche-thierachern.ch

Weltgebetstagfeier TAIWAN

«Ich habe von eurem Glauben gehört»
Freitag, 3. März, 19.30 Uhr in der Kirche Uetendorf. Weitere Informationen siehe Webseite: www.kirche-thierachern.ch. Sie sind herzlich eingeladen, die Weltgebetstagfeier gemeinsam mit uns zu verbringen! Das Vorbereitungsteam

Risotto-Essen

Erlös für Brot für alle (Projekt Niger). Donnerstag, 23. März, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend mit Pfr. S. Wyss und M. Schmid, Gemeinwesenarbeit. Anmeldung erwünscht (bis Dienstag, 21. März): Heidi Christen, 033 345 67 55 oder Elisabeth Burkhalter, 033 345 48 83.

die zwischen Anfang und Ende liegt und dass unsere Zeit in Gottes Händen geborgen ist. Ich wünsche Euch allen für die Zukunft herzlich «B'hüet nech Gott»!

Dankes- und Abschiedsworte an Pfrn. Barbara Klopfenstein

Liebe Barbara
Diese Verabschiedung fällt uns nicht leicht und an erster Stelle steht der Dank an dich! Wir sind dankbar, durften wir dich als Teil der Kirchgemeinde kennen und schätzen lernen! Wir erlebten dich als wertvolle Pfarrerin, als ein vierblättriges Kleeblatt, einfach das Glück in Person. Albert Schweitzer meint in einem seiner Zitate: **«Das Glück verdoppelt sich, wenn wir es teilen.»** Wo bleibt da das Glück für uns, wenn deine Berufung dich in der Kirchgemeinde Rüeggisberg empfängt? Du bist unser Kleeblatt mit grossem Gespür, von Gott bewegt den Menschen verpflichtet. Du bist unser Kleeblatt, das uns auf der gemeinsamen Reise an deiner Liebe und Zuversicht teilhaben liess. Du bist unser Kleeblatt, das die schweren Dinge im Alltag leichter werden liess. Du bist unser Kleeblatt und hast uns in unseren Herzen berührt. So lassen wir dich ziehen auf deinem Weg mit dem Wissen, dass die Erinnerungen an die Zeit, die du im Pfarramt der Kirchgemeinde Thierachern, Uebeschi und Uetendorf tätig warst, in unseren Herzen bleiben werden. Wir wünschen dir in deiner neuen Aufgabe Geschick und Hingabe beim Verdoppeln deines Glücks und Gottes Segen.

i.A. des Kirchgemeinderates Thierachern, Uebeschi und Uetendorf. Der Präsident: Stefan Wüthrich

Hohe Geburtstage

Zum 80., 85., 90. und anschliessend alle Jahre werden die Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem hohen Geburtstag im reformiert. veröffentlicht. Ihnen möchten wir von Herzen zu Ihrem Geburtstag gratulieren, gute Gesundheit und für die Zukunft alles Gute wünschen. Im März sind es:

in Thierachern

- 11. März: Martha Graf (91)
- 22. März: Ruth Wenger (90)
- 28. März: Albrecht Wenger (92)
- 29. März: Ruth Feuz (80)

in Uebeschi

- 30. März: Elisabeth Portner (80)

in Uetendorf

- 4. März: Gertrud Eicher (90)
- 11. März: Therese Bohren (94)
- 11. März: Susanna Wenger (80)
- 12. März: Hedwig Bühlmann (94)
- 14. März: Ruth Albrecht-Lanz (91)
- 16. März: Walter Hänni (85)
- 20. März: Kurt Brunner (90)
- 20. März: Heidi Schwob-Buser (80)
- 29. März: Bertha Tardit (92)
- 29. März: Greti Eschler (91)
- 29. März: Anton Jäggli (80)

Chronik

Taufen

- 29. Januar: Olivia Brönnimann, Lilienweg 1, Blumenstein

Abdankungen

- 6. Januar: Gertrud Walther, Dorfstrasse 14, Thierachern (Jg. 1930)
- 13. Januar: Dorit Haug, Einschlag 38, Burgdorf, zuletzt im Pflegeheim Zentrum Schlossmatt (Jg. 1935)
- 18. Januar: Renate Bertschi, Richtstattstrasse 7, Oberhofen am Thunersee (1963)
- 20. Januar: Lea Frieda Roth-Glauser, Fliederweg 6, Uetendorf, zuletzt im Wohlgefühl Blumenstein (Jg. 1922)
- 20. Januar: Johann Ulrich Gerber, Ameisenweg 8, Thierachern (Jg. 1944)
- 24. Januar: Peter Bürgin-Jaun, Arvenweg 13, Uetendorf (Jg. 1942)
- 25. Januar: Caroline Monika Zaugg, Ameisenweg 16, Thierachern (Jg. 1977)
- 27. Januar: Therese Bohren-Schöni, Dorfstrasse 33B, Uetendorf (Jg. 1929)

Für Kinder & Jugendliche

Time4u

17. März, 19.30 Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend. Weitere Informationen siehe Webseite: www.kirche-thierachern.ch.

Chinderträff

jeden Freitag, 16.45 Uhr, (3./10./17./24./31. März) Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
Auskunft: Béatrice Felder, 033 345 69 13.

Loopingträff

jeden 2. Freitag, 19.30 Uhr, (3./17./31. März) Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
Auskunft: Christoph Meierhofer, 079 358 98 31. Alle Kinder sind herzlich willkommen!

ChiNa - Chindernachmittage

Ds Osterwunder
29. März und 5. April jeweils 13.30 – 17 Uhr, Pfruendschüür Thierachern. Weitere Informationen siehe Webseite: www.kirche-thierachern.ch. Wir freuen uns auf euch! Das ChiNa-Team

Erzählcafé



29. März, 9.15 – 11 Uhr im KGH Uetendorf-Allmend zum Thema «Ostererlebnisse» mit Pfr. Stefan Wyss und Jolanda Kummer.

Handarbeitskreis

Im Winterhalbjahr trifft sich regelmässig am Montagnachmittag, zwischen 14 und 16 Uhr, eine Gruppe Frauen im KGH und arbeitet für unseren Kirchen-Basar. Auskunft: Käthi Stähli, 033 345 48 66.